

# Inhalt

Zur Einführung und zum Aufbau der Arbeit .....	11
--	----

## **Teil 1 Zugänge: Begriffe – disziplinäre Perspektiven – Situationsdeutungen**

I	Werte .....	17
I.1	Zur Begriffsherkunft und philosophischen Genese des Werteproblems .....	18
I.2	Der Wertebegriff in der Psychologie .....	31
I.3	Der Wertebegriff in der Kulturanthropologie .....	37
I.4	Der Wertebegriff in der Soziologie .....	41
I.5	Werte als Relationsbegriffe: Zusammenfassung und Schlussfolgerung .....	50
I.6	Der Wertebegriff in der Pädagogik .....	54
I.7	Der Wertebegriff in evangelisch-theologischer Perspektive ...	69
II	Wertewandel .....	111
II.1	Historische Vorläufer .....	111
II.2	Wertewandel – ein Begriff macht Karriere im 20. Jahrhundert .	115
II.3	Der Wertewandel aus Sicht der empirischen Sozialforschung: Ronald Inglehart und Helmut Klages .....	119
II.4	Kritik, Zusammenfassung und weiterführende Fragen .....	124
II.5	Der Wertewandel im Wandel – die Situation zu Beginn des 21. Jahrhunderts .....	127
II.6	Zusammenfassung .....	129
III	Säkularisierung und Pluralisierung .....	131
III.1	Säkularisierung als Signatur der Zeit? .....	131
III.2	Religiöse Pluralisierung als Signatur der Gegenwart .....	141
III.3	Zusammenfassung .....	154

## **Teil 2 Religionsunterricht in der berufsbildenden Schule Historische und institutionelle Perspektiven**

IV	Berufsbildende Schulen und Berufsschulreligionsunterricht in Deutschland .....	159
IV.1	Historische Entwicklungslinien .....	159

IV.2	Gegenwärtige (Organisations-)Formen	179
IV.3	Rechtliche Grundlagen	194
IV.4	Zusammenfassung	199
V	Bildungsplan evangelische Religionslehre an beruflichen Schulen in Baden-Württemberg	203
V.1	Spezifika, Kompetenzorientierung und Themenfelder	203
V.2	Werte als Thema in den Lehrplaneinheiten	206
V.3	Zusammenfassung	217

### **Teil 3 Empirische Forschung zum (B)RU und zu jugendlichen Werthaltungen**

VI	Empirische Forschung zum Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen	221
VI.1	An der quantitativen Forschung orientierte Arbeiten	223
VI.2	An der qualitativen Forschung orientierte Arbeiten	245
VII	Exemplarisch ausgewählte empirische Studien über Werthaltungen von Schülerinnen und Schülern	263
VII.1	»Null zoff und voll busy. Die erste Jugendgeneration des neuen Jahrhunderts«	264
VII.2	»Religiöse Signaturen heute. Ein religionspädagogischer Beitrag zur Jugendforschung«	267
VII.3	»Jugend. Werte. Zukunft. Wertvorstellungen, Zukunftsperspektiven und soziales Engagement im Jugendalter«	270
VII.4	»Letzte Sicherheiten. Eine empirische Untersuchung zu Weltbildern Jugendlicher«	273
VII.5	»Jugend 2010. Eine pragmatische Generation behauptet sich«	276
VII.6	»Jugendstudie Baden-Württemberg«	279
VII.7	»Appolutely smart! Ergebnisse der Studie Jugend. Leben.«	283
VII.8	»Jugend 2015. Eine pragmatische Generation im Aufbruch«	287
VII.9	»Jugendstudie Baden-Württemberg 2017«	293
VII.10	»Jugend 2019. Eine Generation meldet sich zu Wort.«	295
VII.11	»Lebensorientierungen Jugendlicher. Alltagsethik, Moral und Religion in der Wahrnehmung von Berufsschülerinnen und -schülern in Deutschland«	298
VII.12	»Wertebildung im Religionsunterricht – eine empirische Untersuchung im berufsbildenden Bereich«	302
VII.13	Zusammenfassung	305

VIII Die eigene Studie	311
VIII.1 Die eigene Studie – Konzeption, Fragestellung, Vorgehen	311
VIII.2 Empirische Einblicke I – Analysen von Religionsunterricht	342
VIII.3 Empirische Einblicke II – Analysen von Gruppendiskussionen	363
IX Kontrastierungen empirischer Daten	389
IX.1 Die Datensätze der eigenen Studie	389
IX.2 Die eigene Studie im Vergleich mit Vorgängerstudien	398
 <b>Teil 4 Erträge: Bildung, Werte, BRU</b>	
X Konkretionen	411
X.1 Menschengerechte Wertebildung im BRU	411
X.2 Modelle von Wertebildung	421
X.3 Wertorientierungen und Wertebildung: Konkretionen	427
Literatur	439